Flaschenzugmodell in OpenModelica

Gruppe 2





Ziele

Simulationsfähiges variables Flaschenzugmodell Aufgebaut in Open Modelica Verwendung von eigenen bidirektionalen Konnektoren

Erstellen einer geeigneten Visualsierug



Anforderungen an das Modell

Variable Anzahl an Rollen Variable Last

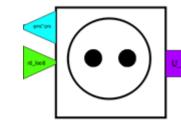
Varoable Drehrichtung des Motors **Einphasiger Motor**



Highlights

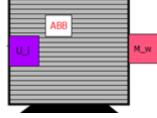
Seilaufwickelfunktion Sensorsteuerung zur Endlagenerkennung der Flaschen Vielseitge Bibliothek

Modelle



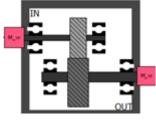
Spannungsquelle

- Kontinuierlicher Spannungsverlauf
- Diskontinuierlicher Spannungsverlauf



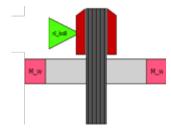
Motor

- Einphasiger permanent erregter Gleichstrommotorer
- Umwandlung von elektrischer in mechanische Energie
- Hoher Freiheitsgrad der Parametrierung



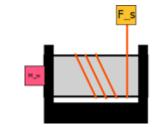
Getriebe

- Zweistufige Übersetzung
- Frei einstellbares Übersetzungsverhältnis



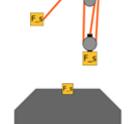
Bremse

- **Erzeugung eines Bremsmoments**
- Automatische Sicherung der Last bei Spannungsfreiheit
- Variable Auswahlmöglichkeit der Bremskonstante



Seilwinde

- Anpassen des Windendurchmessers ab der zweiten Seillage
- Bidirektionale Umwandlung von Moment und Kraft



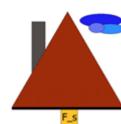
Flaschenzug

- Freie Wahl der Anzahl der Rollen
- Endlagenerkennung der Flaschen



Masse

- Frei einstellbare Masse
- Auf- und Abwärtsbewegung

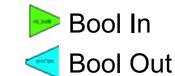


Decke

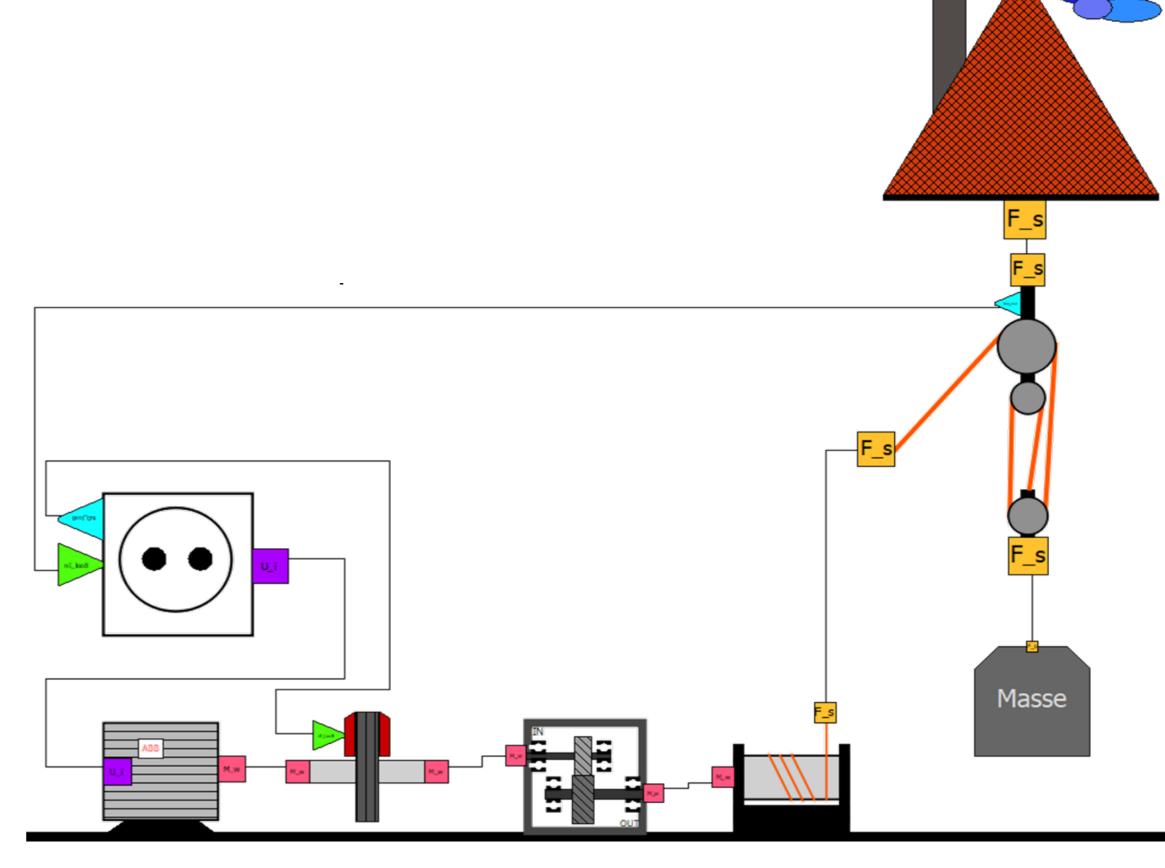
- Fester Ankerpunkt des Flaschenzugs

Ports





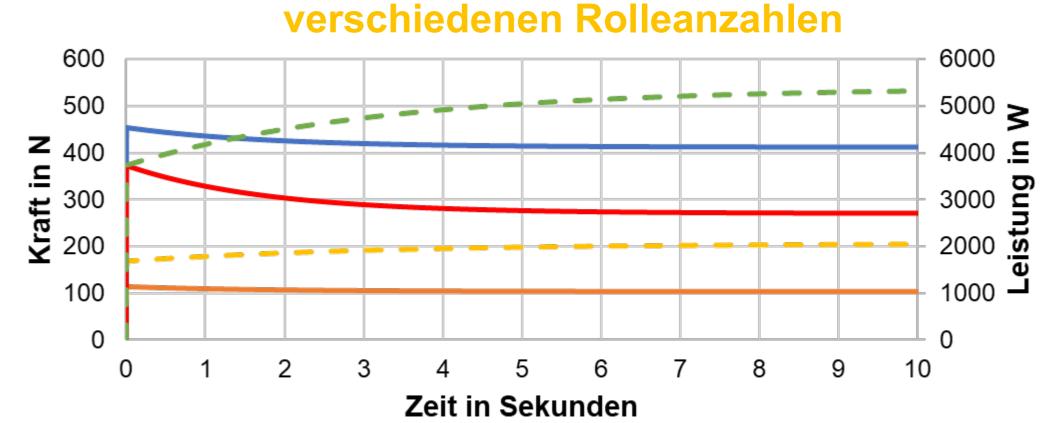




Veranschauchlichung verschiedene Wegfunktionen 6 **Boolsche Variable** 5 **E** 4 **Meg in** 2 0 12 14 16 10 Zeit in Sekunden

- Weg Heben-Halten Funktion
- Bremse aktiv (=1) Heben-Halten Funktion
- Weg Heben-Halten-Senken Funktion •
- Bremse aktiv (=1) Heben-Halten-Senken Funktion

Benötigte Kraft und Leistung bei

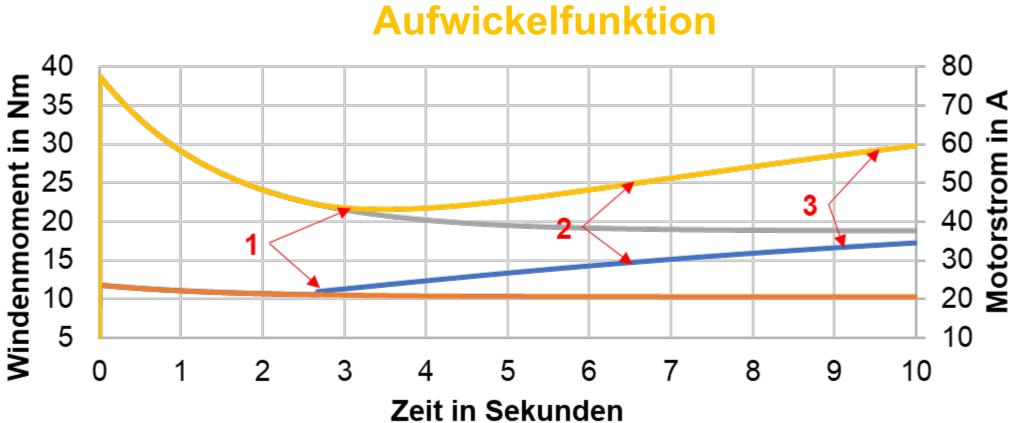


- Zu überwindende Kraft
- Benötigte Kraft bei 2 Rollen

Benötigte Kraft bei 4 Rollen

- Benötigte Motorleistung bei 2 Rollen
- Benötigte Motorleistung bei 4 Rollen

Veranschauchlichung



- Windenmoment ohne Anpassung des Windendurchmesser
- Windenmoment mit Anpassung des Windendurchmesser
- Motorstrom ohne Anpassung des Windendurchmessers
- Motorstrom mit Anpassung des Windendurchmessers
- Beginn zweite Seillage auf Seilwinde: Durchmesser wird linear größer
- Drehmoment und Motorstrom steigen, da Windendurchmesser größer wird
- Konstanter und approximierter Anstieg der beiden Parameter